



Julien Reitzenstein

Das SS-Ahnenerbe und die »Straßburger Schädelammlung« – Fritz Bauers letzter Fall

Zeitgeschichtliche Forschungen, Band 52

ISBN 978-3-428-15313-8

ca. 493 Seiten, ca. € 69,90

Frühjahr 2018

Der Anatom August Hirt ermordete im August 1943 im Konzentrationslager Natzweiler 86 Menschen. Deren Skelette wollte er in Straßburg in einem Museum ausstellen, um dessen Besuchern die von den Nationalsozialisten propagierte Minderwertigkeit der »jüdischen Rasse« zu demonstrieren. So schilderte es ein Zwangsarbeiter Hirts im Nürnberger Ärzteprozess. Seither gilt der 1945 verstorbene Hirt als Urheber und prospektiver Nutznießer dieses brutalen Verbrechens.

Als der Historiker Michael Kater dem Hessischen Generalstaatsanwalt Fritz Bauer Zweifel an Motiv und Täterkonstellationen vermittelte, begann der legendäre »Nazi-Jäger« zu ermitteln. Doch Bauer starb und keiner der Angeklagten musste in Haft.

Das Buch zeichnet auf Grundlage von – teilweise bisher unbekannten – Quellen den Verlauf des Verbrechens nach. Die Biographien und Motive der Täter, Beihelfer und Zeugen werden akribisch nachvollzogen. Der Verdacht, den Fritz Bauer in seinem letzten Fall hatte, wird erhärtet. Der Autor zeigt zudem anhand zahlreicher Quellen, dass das Motiv dieses unmenschlichen NS-Verbrechens noch viel zynischer und grausamer war als bisher bekannt. Er ermittelt weitere Täter sowie das tatsächliche Ziel des Verbrechens.

Inhalt

A. Einleitung

Hinweis — Die offenen Fragen: eine Einführung — Editorische Bemerkungen

B. Forschungsstand

C. Der Rahmen des Verbrechens, die Täter und die Zeugen

Straßburg und die Reichsuniversität — Das Ahnenerbe und das Institut für wehrwissenschaftliche Zweckforschung — Täter, Mittäter und Zeugen — Wolfram Sievers — August Hirt — Bruno Beger — Die deutschen Tatbeteiligten und Zeugen — Die elsässischen Tatbeteiligten und Zeugen

D. Der chronologische Ablauf des Vorhabens »Schädelammlung«

Der Vorschlag zur Begründung einer Schädelammlung — Die Umsetzung des Plans beginnt — Das Verbrechen nimmt seinen Lauf — Niemand hat die Absicht, eine Skelettsammlung aufzubauen — Die Spuren des Verbrechens werden vernichtet — Die Nummern und die Namen

E. Beger-Prozess

F. Zusammenfassung

G. Versuch einer Ereignisrekonstruktion

H. Wer war wer?

Quellen- und Literaturverzeichnis

Personenregister